

**GJI**Gesellschaft für
Juristen-Information

12. Schweinfurter Familienrechtstag

Panoramahotel Maininsel

10 Zeitstunden nach § 15 FAO kompakt an einem Tag

Karl Heinz Dörfler, Vorsitzender Richter am OLG Bamberg (Familiensenat)
Gernot Kintzel, Richter am OLG Bamberg (Familiensenat)
Hartmut Schumacher, Steuerberater

GJI-Modul-System

Modulbuchungen: 2,5 oder 5 oder 7,5 oder 10 Std. gem. § 15 FAO
Einzelne Module, Tage, Stunden oder Referenten buchbar

Inhalte

Das Fundament erfolgreicher Fortbildung:
Aktuelle Rechtsprechung, Schwerpunkte aus der Praxis, Fälle + Lösungen

Wir bieten Ihnen verschiedene Module an. Selbst dort, wo diese Möglichkeit nicht explizit dargestellt und ausgeschrieben ist: Bitte kontaktieren Sie uns - wir finden „maßgeschneiderte“ Lösungen für Sie! **In jedem Fall sind die kompletten Seminarunterlagen der Gesamtveranstaltung auch bei Modulbuchungen Bestandteil des Seminarpreises.** Dieses Seminar wird für § 15 FAO empfohlen, steht aber selbstverständlich auch Nicht-Fachanwälten offen.

Tagungsablauf

Wichtige Informationen, Zeitplan, Hinweise

Schweinfurt | Hotel Panorama Maininsel

Freitag, 10. Mai 2019 | 08.30 - 19.30 Uhr

10 Zeitstunden = EUR* 345,-¹ / 385,-³
5,0 Zeitstunden = EUR* 220,-¹ / 250,-² / 265,-³

* zuzüglich 19% MWSt

1 = Mitglieder AV Schweinfurt
2 = TN, die 2019 bereits ein Seminar der GJI besucht haben
3 = Standardpreis

Details unter www.gji.de.

Buchung 2,5 oder 7,5 Zeitstunden sehr gerne möglich - Preis auf Anfrage

► Modul 1 (2,5h § 15 FAO) | Kintzel | 08.30 - 11.00 Uhr

Rechtsprechung des OLG Bamberg in Familiensachen

- Besonders gute wirtschaftliche Verhältnisse
- Wohnwert und Tilgungsleistungen, Altersvorsorge im Unterhaltsrecht
- Begrenzung, Befristung und ehebedingter Nachteil, Überzahlung von Unterhalt
- Unterhaltstitel und deren Abänderung, Abänderungsfallen

► Modul 2 (2,5h § 15 FAO) | Dörfler | 11.15 - 13.45 Uhr

Eheliche Lebensverhältnisse im OLG-Bezirk Bamberg

- „Manipulation“ der Stichtage (BGH FamRZ 2018, 331)
- Grenzwerte: Konkrete Unterhaltsberechnung (BGH NJW 2018, 468)
- Wechselwirkungen: Unterhalt-Zugewinn-VA (BGH XII ZB 499 / 17)
- „Nacheheliche Solidarität“

Bestimmung des Unterhaltsbedarfs nach den ehelichen Lebensverhältnissen unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung zur konkreten Bedarfsberechnung

- Konkreter Bedarf und Berechnungen
- Sättigungsgrenze und konkreter Bedarf im Unterhalt (BGH, XII ZB 503/16)

► Modul 3 (5,0h § 15 FAO) | Schumacher | 14.15 - 19.30 Uhr

Gewinnermittlung im Familienrecht verstehen, Einkommen Selbstständiger

- Fehler bei der Ermittlung des zu versteuernden Einkommens
- Einnahmen-Überschuss-Rechnung (§ 4 Abs. 3 EStG)
- Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung (§ 4 Abs. 1 EStG)
- Steuerliche Bedeutung der Absetzung für Abnutzung (AfA), Sonder-AfA
- Steuerliche Bedeutung der Rückstellungen, Rücklagen
- Steuerliche Bedeutung privater Nutzungsanteile, Auswirkung auf die Liquidität
- Umgang mit Schwarzgeld

Antwortfax 07485 - 725092

GJI mbH | Rudolf-Diesel-Straße 16 | 72186 Empfingen | www.gji.de | TEL 07485 - 725090

Mit der Anmeldung kommt der Seminarvertrag unter Anerkennung unserer AGB (abrufbar unter www.gji.de) zustande. Vertragspartner/in ist der/die angemeldete Teilnehmer/in. Für den Fall über-/unterzähliger Anmeldungen behalten wir uns Rücktritt vor. Der angemeldete Teilnehmer ist einverstanden, auch weiterhin von der GJI über Seminare per Post, Fax und Mail informiert zu werden. Aufgrund der Teilnehmerbegrenzung wird bei kurzfristigen Abmeldungen (weniger als 5 Arbeitstage vor Seminarbeginn) die Seminargebühr von uns geltend gemacht - in diesem Fall können wir grundsätzlich keine Rückerstattung der Gebühr gewähren. Mit einer Übertragung der Teilnahmeberechtigung sind wir einverstanden, sofern uns Name und Anschrift des Ersatzteilnehmers rechtzeitig mitgeteilt wird. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gem. § 355 BGB zu.

Zum Seminar "12. Schweinfurter Familienrechtstag" am 10. Mai 2019 in Schweinfurt (10598/HP) melde/n ich/wir hiermit an:

Gesamtveranstaltung am FR (10h) M1 = 08.30-11.00 (2,5h) M2 = 11.15-13.45 (2,5h) M3 = 14.15-19.30 (5,0h)

Vor- und Zuname

Anschrift/Telefon Kanzlei (Stempel)

Telefax Kanzlei

E-Mail

Datum/Unterschrift _____

Die Rechnung bitten wir auszustellen auf

Teilnehmer Kanzlei